

Deutschlands Fliesenleger gewinnen PCI-Alpencup

- **Tim Necker aus Tübingen und Silas Dulle aus Zetel starteten als Team für Deutschland**
- **Europa-Meisterschaft der Fliesenleger im deutschsprachigen Raum fand im Juli in Augsburg statt**

Silas Dulle aus Zetel und Tim Necker aus Tübingen, Teammitglieder der Fliesen-Nationalmannschaft, haben den PCI-Alpencup gewonnen und konnten den PCI-Wanderpokal in Empfang nehmen. Sie setzten sich in einem zweitägigen Wettbewerb gegen die Kollegen aus Südtirol und Österreich durch, die Platz zwei und Platz drei belegten. Insgesamt waren fünf Teams aus fünf deutschsprachigen Ländern angetreten und hatten eine Wand mit Waschtisch und Nischen für Lampe und Spiegel mit großformatigen Fliesen zu belegen.

Der PCI-Alpencup ist ein komplett neues Format, sozusagen die Europa-Meisterschaft der Fliesenleger im deutschsprachigen Raum, und wurde von einem der führenden Hersteller bauchemischer Produkte, der PCI Augsburg GmbH, in Kooperation mit dem Fachverband Fliesen und Naturstein (FFN) im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes und der Europäischen Union der Fliesenfachverbände (EUF) durchgeführt.

Silas Dulle und Tim Necker freuten sich riesig über ihren Erfolg. „Es ist mega!“, so Necker bei der Siegerehrung. Sie waren beide mit dem „Ziel Sieg“ in den Wettbewerb gegangen und mussten an beiden Wettbewerbstagen „kräftig Gas geben“, so Necker. „Ja, es war anspruchsvoll, viele schwierige Schnitte,“ ergänzte Dulle. Beide nahmen strahlend den PCI-Wanderpokal entgegen! „Es war eine tolle Erfahrung. Wir haben perfekt zusammengearbeitet“, berichtete Dulle. Necker ergänzte: „Es hat einfach Spaß gemacht, sich dem Wettbewerb mit Kollegen zu stellen, die auch genau wussten, was sie machen.“ Dulle und Necker werden das Gesicht des PCI-Alpencups 2022 werden, der im Juli 2022 erneut in Augsburg stattfinden wird.

Der 22jährige Fliesenlegermeister Silas Dulle aus Zetel in Niedersachsen wurde im November 2019 Deutscher Meister und zum Jahresbeginn 2020 in die Fliesen-Nationalmannschaft aufgenommen. Er bereitet sich derzeit als Ersatzteilnehmer für die EM der Berufe, die EuroSkills 2021, im September 2021 in Graz vor. Ab August 2021 wird er als Fliesenlegermeister selbstständig tätig sein.

Fliesenlegergeselle und Meisterschüler Tim Necker (21) aus Tübingen in Baden-Württemberg wurde im März 2021 in das Nationalteam aufgenommen. Necker hat nach seinem Abitur im elterlichen Betrieb Kurt Necker Fliesenfachgeschäft GmbH in Tübingen gelernt und war bis Januar 2021 dort als Geselle angestellt. Derzeit besucht er die Meisterschule in Stuttgart.

Erstmals als Experte in einem internationalen Berufswettbewerb war Fliesenlegermeister Tim Welberg aus Ahaus in Nordrhein-Westfalen dabei. Der Europameister aus dem Jahr 2016 mit

WM-Erfahrungen aus dem Jahr 2015 ist seit 2017 als Trainer aktiv und war erstmals Mitglied einer Jury.

Die Fliesen-Nationalmannschaft wird Fachverband Fliesen und Naturstein (FFN) im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes getragen. Dadurch werden die besten Nachwuchskräfte des Fliesenlegerhandwerks gezielt gefördert und können bei internationalen Berufswettbewerben antreten.

Der PCI-Alpencup wurde erstmals durchgeführt. Der Vorsitzende des Fachverbandes Fliesen und Naturstein im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes, Karl-Hans Körner, dankte PCI, seit langem ein Partner des Verbandes, für die Initiative. „Es war sensationell, was den jungen Menschen aus den fünf Ländern beim PCI-Alpencup geboten wurde. Diese qualifizierten Nachwuchskräfte sind die Zukunft unseres Handwerks. Gemeinsame Aktivitäten wie der PCI-Alpencup und die Förderung unserer Fliesen-Nationalmannschaft durch die 22 Partnerunternehmen sind gemeinsame Investitionen zur Sicherung unseres Handwerks und unseres Know-hows“, so Körner.

Die Fliesen-Nationalmannschaft wird von 22 Partnerunternehmen des Fachverbandes unterstützt. Dazu gehören Ardex, Blanke, Codex, Hacom, Karl Dahm Werkzeuge, Kiesel Bauchemie, Lithofin, Mapei, Möller Chemie, Murexin, PCI, Saint-Gobain Weber, Sakret, Schlüter-Systems, Schönox, Schomburg, Sopro, Strasser, Visoft und wedi. Materialsponsor ist die Deutsche Steinzeug. Eingekleidet wird das Team von CWS Workwear Deutschland. Blanke und die Deutsche Steinzeug Cremer & Breuer AG mit ihren Marken Agrob Buchtal und Jasba in Zusammenarbeit mit dem Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH stellte Material für den PCI-Alpencup bereit.

Hauptgeschäftsstelle Mainz

Max-Hufschmidt-Straße 11
55130 Mainz
Tel.: 06131 / 983 49 - 0
Fax: 06131 / 983 49 - 49
mainz@bauwirtschaft-rlp.de

Geschäftsstelle Kaiserslautern

Richard-Wagner-Straße 10
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 / 316 35 - 0
Fax: 0631 / 316 35 - 35
kaiserslautern@bauwirtschaft-rlp.de

Geschäftsstelle Koblenz

Südallee 31-35
56068 Koblenz
Tel.: 0261 / 304 07 - 0
Fax: 0261 / 304 07 - 77
koblenz@bauwirtschaft-rlp.de

Bankverbindung

Deutsche Bank Koblenz
IBAN: DE88 5707 0045 0013 7299 00
Kreissparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0220 0000 0216 00

Informationen

Sitz: Mainz
Amtsgericht: Mainz
Vereinsregister-Nr.: VR 40 113